

Zeitschrift: Schweizer Landtechnik
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 36 (1974)
Heft: 4

Rubrik: Ich mach' es so!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich mach' es so !

Einfaches Selbststeuergerät für Traktoren

Jetzt anfertigen – zur Saison bereit sein!

Der Mangel an Arbeitskräften in der Landwirtschaft macht sich in den Ackerbaugebieten wohl kaum zu einer Jahreszeit so stark bemerkbar, wie im Herbst. Da ist nebst vielen andern Arbeiten die Kartoffelernte durchzuführen, welche trotz Vollernter einfach eine bestimmte Anzahl Personen benötigt.

Weil diese auf gewissen Betrieben fehlen, sei wieder einmal auf eine äusserst einfache Einrichtung hingewiesen, welche erlaubt, dass der Traktorfahrer während einem Grossteil der Zeit auf dem Vollernter mithilft.

Die Einrichtung ist nicht neu und in einzelnen Gegenden stark verbreitet. **Eigenartigerweise kennt man diese praktische Hilfe andernorts wieder gar nicht.** Darum erfolgt dieser Hinweis. Hergestellt wird die ganze Einrichtung in der Regel von einem geschickten Dorfschmied oder Landmaschinenmechaniker.

Während der Strassenfahrt und dem Wenden wird das Steuergerät nach Bild 1 hochgeklappt. Sobald Traktor und Vollernter richtig in der Furche laufen, bringt man das Steuergerät in den Einsatz durch einfaches Niederklappen. Der Gleitschuh übernimmt

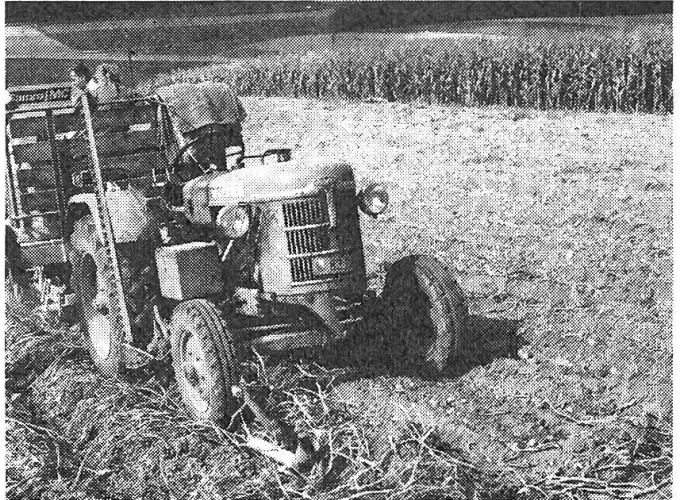


Abb.2: Während der Fahrt übernimmt dieses Rohr im abgeklappten Zustand die Steuerung der Furche entlang sehr präzise, genau wie gehäufelt wurde. Der Fahrer kann auf dem Vollernter mithelfen.

nun die Steuerung des Traktors. Der Fahrer kann sich auf dem Vollernter mit dem Absacken beschäftigen. Am Ende der Furche wird der Gleitschuh wieder hochgeklappt und der Sackumlad auf den Wagen kann erfolgen. Damit man bei Störungen jederzeit sofort das ganze Gefährt anhalten kann, wird ein Seil derart am Kupplungspedal befestigt, dass es sich jederzeit sofort vom Vollernter aus bedienen lässt. -pf-

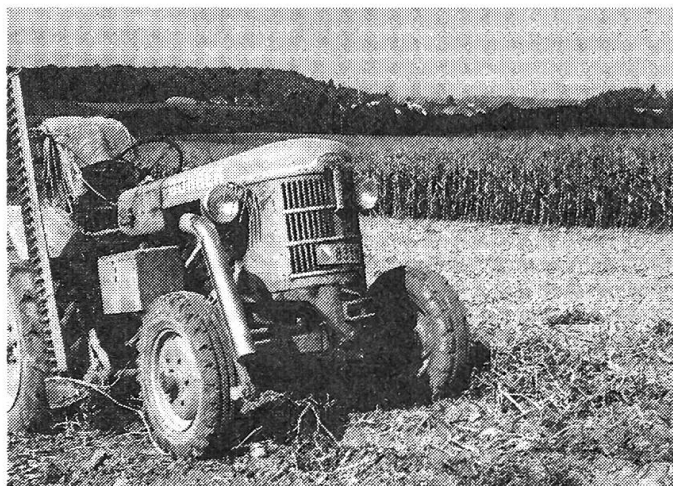


Abb.1: Ein gebogenes Rohrstück wird aufklappbar am Vorderachsschenkel befestigt. Dieses praktische Steuergerät ist in einzelnen Gegenden stark verbreitet, in anderen Gegenden eigenartigerweise fast unbekannt.

Ein leistungsfähiger Mahdenformer am Traktor

Ein findiger Landwirt, Herr Richard Greuter, Sonnhalde, Ruswil, braucht täglich für seinen grossen Viehbestand beträchtliche Futtermengen. Um das tägliche Grünfutter rascher zu bergen, baute er eine interessante Anbaugruppe zum Traktor.

Am Dreipunktgestänge seines Traktors montierte er einen Tragrahmen mit eingebautem Antrieb ab Traktorzapfwelle. An diesen Rahmen können zwei vollständige Mähantriebe samt Messerbalken und Schwadformer angesteckt werden. Der Antrieb im Innern des Rahmens ist so ausgelegt, dass die beiden Schwadformer gegeneinander arbeiten. So ergibt eine einzige Durchfahrt bei ca. 3.70 m Mähbreite eine einzige saubere Schwad.

Vorläufig arbeitet Herr Greuter mit seinem Traktor in Rückwärtsfahrt. Er denkt aber daran, dass eines Tages mit dem geeigneten Traktor vorwärts fahrend gleichzeitig auch der Ladewagen gezogen wird.

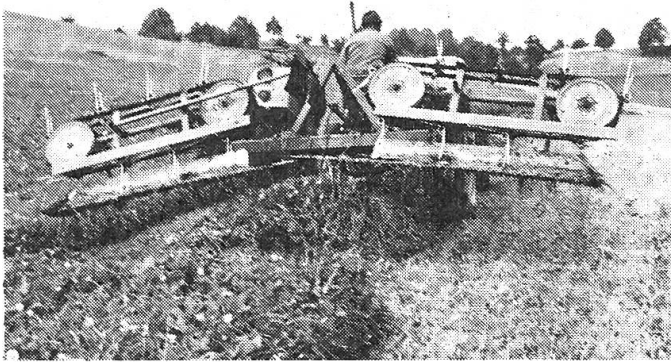


Abb. 1: Am Dreipunktgestänge des Traktors sind zwei vollständige Mähdenformer vom Motormäher montiert. Sie arbeiten gegeneinander.

Wenn sich weitere Landwirte für ein solches Gerät interessieren, so ist Herr Greuter in der Lage, einige davon herzustellen. -kf-

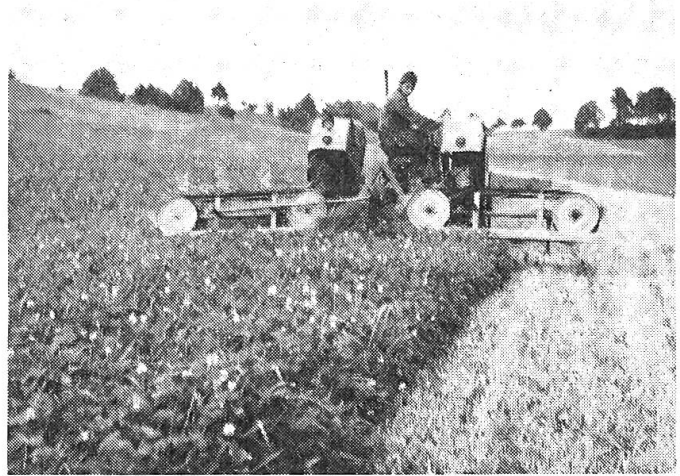


Abb. 2: Dieses Gerät ergibt von ca. 3.70 m Mähbreite eine einzige Mahd. Weil die beiden Balken einzeln leicht verdrehbar sind, ergibt sich trotz grosser Mähbreite eine gute Boden Anpassung. Das Gerät ist später für Frontantrieb gedacht.

Aus der Landmaschinen-Industrie

Zu Besuch bei der Maschinenfabrik Schilter in Stans

Die Geschäftsleitung der Maschinenfabrik Schilter & Co., Stans, hat mit dem Versand ihres Geschenkalenders alle Kunden zu einer Werkbesichtigung mit Gratis-Mittagessen für zwei Personen nach Stans eingeladen. Die erfolgten Anmeldungen wurden regional zusammengefasst und die Besuche in den Monaten Januar und Februar 1974 vorgesehen.

Als eine der ersten Gruppen kamen 130 Personen aus dem Berner Oberland und dem Emmental, alles währschafte Bauersleute. Sie wollten einmal das Werk besichtigen, in dem ihr Transporter oder Traktor hergestellt wurde.

Unter fachkundiger Führung wurden die Besucher in Gruppen durch die beiden Werke geleitet. Soviel Menschen bekommen die fleissigen Arbeiter in den Werkhallen nicht jeden Tag zu sehen... und doch lief die Produktion ungestört, wie am Schnürchen. Ausser der Herstellung neuer Serien von Fahrzeugen

aller Typen sahen die Besucher auch eine bestens ausgebaute Werkstatt, in der Service- und Revisionsarbeiten durchgeführt werden. Vor der Südhalle schliesslich waren alle Grössen und Typen von Transportern, Lade- und Universal-Traktoren ausge-

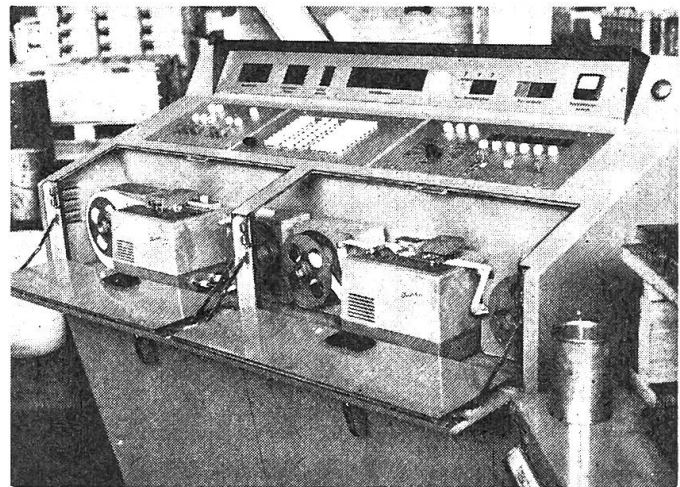


Abb. 1: Modernste Produktion mit computergesteuerten Präzisionsmaschinen. Hier ein Steuerpult.